

Verkehrswende gelingt nur mit starkem öffentlichen Verkehr

vom 26. Mai 2021 — 2537 Zeichen

Umweltfreundlicher öV statt Blechlawine

Während die Strassenverlegung ohne Widerstand beschlossen und bald fertig ist, wird die Verlängerung des umweltfreundlichen Trams ins Visier genommen. Der VCS beider Basel setzt sich seit längerem für eine gute öV-Erschliessung des Gewerbegebiets Grüssen. Mit dem Tram 14 wird dies nun endlich möglich!

Seit Anfang des Jahrhunderts wird an der Entwicklung der Salina Raurica geplant. Immer wieder gab es die Möglichkeit, direkt gegen die Pläne zur Bebauung oder zur Erschliessung (Verlegung der Kantonsstrasse) ein Referendum zu ergreifen. Diese blieben aus. Nun wird das Tram als einzelnes Element angegriffen. Doch: **Die Salina Raurica wird überbaut, ob mit Tram oder nicht.**

Zur Entwicklung der Salina Raurica als Wohn- und Gewerbequartier gehört unbedingt eine gute Erschliessung mit dem öffentlichen Verkehr. Was passiert, wenn ein regional bedeutsames Entwicklungsgebiet ähnlicher Grösse erst mit viel Verspätung eine gute öV-Erschliessung erhält, lässt sich im Bachgrabengebiet in Allschwil gut beobachten: **Ohne guten öV dominiert der Autoverkehr**, an vielen Stellen entstehen Verkehrsüberlastungen sowie schlechte Luft und Lärm, unter denen besonders die Anwohner:innen zu leiden haben.

Aktuell ist die öV-Erschliessung in der Salina Raurica bestenfalls «mittelmässig»¹. **Mit dem Tram im dichten Takt steigt die ÖV-Güteklasse auf die Stufe «gute» oder sogar «sehr gute Erschliessung»**. Dies ist speziell auch fürs Gewerbegebiet Grüssen eine markante Verbesserung.

Die Verlängerung der Tramlinie 14 **erschliesst die Quartiere Grüssen und Längi deutlich besser**. Bald haben die Einwohner:innen dort häufige, direkte, schnellere und bequeme Verbindung nach Pratteln, statt wie bisher nur alle halbe Stunde mit dem Bus.

Durch die Tramverlängerung entsteht eine Haltestelle direkt am Bahnhof Pratteln. Sie ermöglicht **kurzes, direktes Umsteigen auf die S-Bahn**, wovon besonders weniger mobile Menschen profitieren. Wenn bald der 15-Minuten-Takt der S3 von Basel via Pratteln nach Liestal kommt, werden auch Reisen in diese Richtung einfacher.

«Wer auf das Auto verzichten möchte, braucht Alternativen. Deshalb braucht es die Tramverlängerung der Linie 14.» — Dominik Beeler, Co-Präsident VCS beider Basel

¹ Karte der ÖV-Güteklassen, Bundesamt für Raumentwicklung ARE, <https://s.geo.admin.ch/9070d367ee>

«Das verlängerte Tram 14 verbindet bestehende und neu entstehende Quartiere, effizient und umweltfreundlich. Der VCS beider Basel setzt sich seit Jahren für mehr öV im Gewerbegebiet Grüssen ein.» – Florian Schreier, Geschäftsführer VCS beider Basel

– VCS beider Basel

weitere Auskünfte

Dominik Beeler, Co-Präsident VCS beider Basel, Liestal
079 728 95 52, dominik.beeler@hotmail.com

Florian Schreier, Geschäftsführer VCS beider Basel
061 311 11 77, 076 581 10 83, florian.schreier@vcs-blbs.ch